

Repair Stick Aqua



für Unterwasseranwendungen | keramisch gefüllt

Ideal für schnelle Reparaturen auf feuchten und nassen Flächen, sowie für Unterwasseranwendungen.

Zum Ausbessern und Abdichten von Rissen, Löchern, Leckagen und Undichtigkeiten an Benzin- und Wassertanks, Heizkörpern, elektrischen Schaltanlagen, Sanitäreinrichtungen und in Schwimmbädern.

WEICON Repair Stick Aqua kann im Sanitär- und Heizungsbau, im Elektrobereich, im maritimen Bereich und in vielen weiteren Bereichen der Industrie eingesetzt werden.

Charakteristik

Basis	Epoxid
Füllstoff	keramisch
Konsistenz	Knetmasse
Farbe	altweiß
Mindestlagerfähigkeit	bei Raumtemperatur 24 Mon.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	+15 °C bis +40 °C
Bauteiltemperatur	>3 °C über Taupunkt
Aushärtetemperatur	+6 °C bis +40 °C
Mischungsverhältnis nach Gewicht	1:1
Dichte der Mischung	1,9 g/cm³
Spaltüberbrückung bis max.	15 mm

Aushärtung

Topfzeit	bei 20 °C, 10 g Ansatz	25 Min.
Handfestigkeit	(35 % der Festigkeit)	30 Min.
Mechanisch belastbar nach	(80 % der Festigkeit)	60 Min.
Endhärte	(100 % der Festigkeit)	24 Std.
Schrumpf		<1,0 %

Mechanische Eigenschaften

Druckfestigkeit	DIN EN ISO 604	55 MPa
Härte (Shore D)	DIN ISO 7619	70±3
Haftfestigkeit	DIN EN ISO 4624	5 MPa

Thermische Kennwerte

Temperaturbeständigkeit	-50 °C bis +120 °C kurz, bis +150 °C
-------------------------	---

Wärmeleitfähigkeit	DIN EN ISO 22007-4	0,5 W/m·K
--------------------	--------------------	-----------

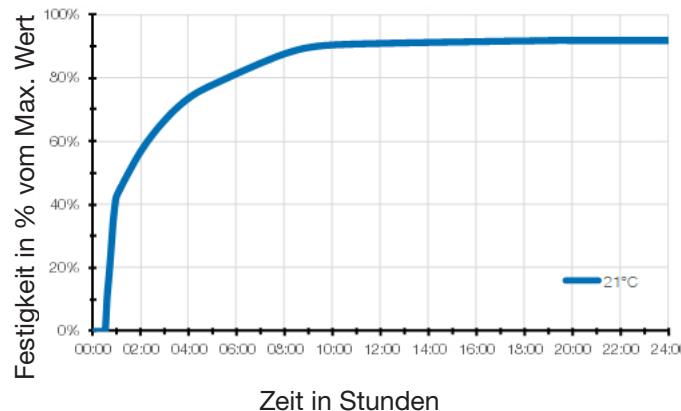
Elektrische Kennwerte

Durchgangswiderstand	DIN EN 62631-3-1	~ 5·10 ¹¹ Ω·m
Elektrischer Widerstand	ASTM D 257	5 Ω·cm
Durchschlagsfestigkeit		3,0 kV/mm magnetisch

Zulassungen / Richtlinien

ISSA-Code	75.530.02/03
IMPA-Code	812923/24

Anstieg der Festigkeit



Zeit in Stunden

Gebrauchshinweise

Bei der Verarbeitung von WEICON Produkten sind die physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten und Vorschriften in unseren EG-Sicherheitsdatenblättern (www.weicon.de) zu beachten.

Oberflächenvorbehandlung

Die erfolgreiche Verarbeitung von WEICON Repair Sticks hängt von der sorgfältigen Vorbereitung der Oberflächen ab. Staub, Schmutz, Öl, Fett, Anhaftungen, Rost, Feuchtigkeit oder Nässe haben einen negativen Einfluss auf die Haftung. Die besten Ergebnisse werden beim Auftrag auf saubere, feste und gut aufgeraute Oberflächen erreicht.

Die Oberflächen müssen sauber, trocken und fettfrei (metallisch rein) sein. Fast alle Oberflächenverschmutzungen, wie z.B. alte Farbrückstände, Öl, Fett, Staub und Schmutz, lassen sich mit WEICON Oberflächen-Reiniger oder WEICON Dicht- und Klebstoffentferner beseitigen. Bei besonders stark verschmutzten bzw. glatten Oberflächen kann die Haftung

Hinweis

Alle in diesem Technischen Datenblatt enthaltenen Angaben und Empfehlungen stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Sie beruhen auf unseren Forschungsergebnissen und Erfahrungen. Sie sind jedoch unverbindlich, da wir für die Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen nicht verantwortlich sein können, da uns die speziellen Anwendungsverhältnisse beim Verwender nicht bekannt sind. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob von dem angegebenen Produkt die von Ihnen gewünschten Eigenschaften erbracht werden. Ein Anspruch daraus ist ausgeschlossen. Für falschen oder zweckfremden Einsatz trägt der Verarbeiter die alleinige Verantwortung.

Repair Stick Aqua

durch mechanisches Aufrauen mit groben Schleifmitteln optimiert werden.

Nach der mechanischen Vorbehandlung sollte die Oberfläche nochmals mit WEICON Oberflächen-Reiniger gereinigt werden.

Verarbeitung

Wir empfehlen für die Verarbeitung eine Umgebungstemperatur von 20 °C (68 °F) bei unter 85 % rel. Luftfeuchtigkeit. Es ist immer nur so viel anzumischen, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann. Die angegebene Topf- und Aushärtezeit bezieht sich auf einen Materialansatz von 10 g bei Raumtemperatur. Bei größeren Ansatzmengen oder höheren Verarbeitungstemperaturen erfolgt, bedingt durch die typische Reaktionswärme von Epoxidharzen (exotherme Reaktion), eine schnellere Aushärtung.

Die benötigte Menge vom Repair Stick abdrehen oder - schneiden. Die Komponenten sollten so lange miteinander vermischt werden, bis eine homogene Mischung und Farbe erreicht ist. Wenn erforderlich, kann die Knetmasse auf Raumtemperatur erwärmt werden, um das Vermischen zu erleichtern.

Den gut verkneteten Repair Stick in die zu füllenden Risse und Löcher einarbeiten und überschüssiges Material vor der Aushärtung abstreichen. Um eine glatte Oberfläche zu erreichen, kann das Material vor der Aushärtung mit Wasser oder einem feuchten Tuch glattgestrichen werden. Die Aushärtung kann durch Erwärmen des Repair Sticks oder durch das Auftragen auf eine warme Oberfläche beschleunigt werden. Nach ca. 60 Minuten bei Raumtemperatur ist die ausgebesserte Stelle mechanisch belastbar und kann mit einem Gewinde versehen, gebohrt oder geschliffen werden.

WEICON Repair Sticks überbrücken pro Arbeitsgang einen Klebespalt bis max. 15 mm.

Aushärtung

Die angegebene Endhärte bezieht sich auf die Aushärtung bei 20 °C (68 °F). Bei niedrigeren Temperaturen kann die Aushärtung durch gleichmäßige Wärmezufuhr bis max. 40 °C (104 °F) mit z.B. Wärmetaschen, Heiß- oder Heizlüfter beschleunigt werden. Höhere Temperaturen verkürzen ebenfalls die Topf- und Aushärtezeit.

Als Faustregel gilt: : je +10 °C Erhöhung über Raumtemperatur (20 °C / 68 °F) verkürzt sich die Topf- und Aushärtezeit um die Hälfte. Temperaturen unter +16 °C (61 °F) verlängern die Topf- und Aushärtezeit bis ab ca. +5 °C (41 °F) fast keine Reaktion mehr erfolgt.

Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde bei konstanter Raumtemperatur trocken lagern. Heizquellen und direktes sowie indirektes Sonnenlicht vermeiden. Bei geöffnetem Gebinde verkürzt sich die Haltbarkeit.

Lieferumfang

Klebstoff

Zubehör

10024313 Oberflächenreiniger, 400 ml, transparent
10026705 Dicht- und Klebstoffentferner, 400 ml, rosa

Umrechnungstabelle

(°C x 1,8) + 32 = °F	Nm x 8,851 = lb·in
mm/25,4 = inch	Nm x 0,738 = lb·ft
µm/25,4 = mil	Nm x 141,62 = oz·in
N x 0,225 = lb	mPa·s = cP
N/mm² x 145 = psi	N/cm x 0,571 = lb/in
MPa x 145 = psi	kV/mm x 25,4 = V/mil

Erhältliche Gebindegrößen

10006608 Repair Stick Aqua, 115 g, altweiß
10008519 Repair Stick Aqua, 57 g, altweiß

Hier geht es zur
Produktdetailseite:



Hinweis
Alle in diesem Technischen Datenblatt enthaltenen Angaben und Empfehlungen stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Sie beruhen auf unseren Forschungsergebnissen und Erfahrungen. Sie sind jedoch unverbindlich, da wir für die Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen nicht verantwortlich sein können, da uns die speziellen Anwendungsverhältnisse beim Verwender nicht bekannt sind. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob von dem angegebenen Produkt die von Ihnen gewünschten Eigenschaften erbracht werden. Ein Anspruch daraus ist ausgeschlossen. Für falschen oder zweckfremden Einsatz trägt der Verarbeiter die alleinige Verantwortung.

WEICON Middle East L.L.C.
United Arab Emirates
phone +971 4 880 25 05
info@weicon.ae

WEICON Inc.
Canada
phone +1 877 620 8889
info@weicon.ca

WEICON Czech Republic s.r.o.
Czech Republic
phone +42 (0) 417 533 013
info@weicon.cz

WEICON Iberica S.L.
Spain
phone +34 (0) 914 7997 34
info@weicon.es

WEICON GmbH & Co. KG
(Headquarters) Germany
phone +49 (0) 251 9322 0
info@weicon.de

WEICON Italia S.r.l.
Italy
phone +39 (0) 010 2924 871
info@weicon.it

WEICON Romania SRL
Romania
phone +40 (0) 3 65 730 763
info@weicon.com

WEICON SA (Pty) Ltd
South Africa
phone +27 (0) 21 709 0088
info@weicon.co.za

WEICON South East Asia Pte Ltd
Singapore
Phone (+65) 6710 7671
info@weicon.com.sg

WEICON Kimya Sanayi Tic. Ltd. Şti.
Türkiye
Tel.: +90 (0) 212 465 33 65
E-mail: info@weicon.com.tr

Repair Stick Aqua

Chemische Beständigkeit nach der Aushärtung* (Auszug)

Abgase	+	Kaliumcarbonat (Pottaschelösung)	+
Aceton	o	Kaliumhydroxid 0-20 % (Ätzkali)	+
Aethylaether	+	Kalkmilch	+
Aethylalkohol	o	Karbolsäure (Phenol)	-
Aethylbenzol	-	Kreosotöl	-
Alkalien (basische Stoffe)	+	Kresylsäure	-
Kohlenwasserstoffe, aliphatische (Erdölabkömmlinge)	+	Magnesiumhydroxid	+
Ameisensäure >10 % (Methansäure)	-	Maleinsäure (cis-Ethylendicarbonsäure)	+
Ammoniak wasserfrei 25%	+	Methanol (Methylalkohol) <85 %	-
Amylacetat	+	Mineralöle	+
Amylalkohole	+	Naphtalin	-
Kohlenwasserstoffe, aromatische (Benzol, Toluol, Xylol)	+	Naphtene	-
Bariumhydroxid	+	Natriumcarbonat (Soda)	+
Benzine (92-100 Oktan)	+	Natriumbicarbonat (Natriumhydrogencarbonat)	+
Bromwasserstoffsäure <10 %	+	Natriumchlorid (Speisesalz)	+
Butylacetat	+	Natriumhydroxid >20 % (Ätznatron)	o
Butylalkohol	+	Natronlauge	+
Calciumhydroxid (gelöschter Kalk)	+	Heizöl, Diesel	+
Chloressigsäure	-	Oxalsäure <25 % (Ethandisäure)	+
Chloroform ((Trichlormethan)	o	Perchloraethylen	o
Chlorschwefelsäure (nass und trocken)	-	Petroleum	+
Chlorwasser (Schwimmbadkonzentration)	+	Oele, pflanzliche und tierische	+
Chlorwasserstoffsäure 10-20 %	+	Phosphorsäure <5 %	+
Chromierungsbäder	+	Phthalsäure, Phthalsäureanhydrid	+
Chromsäure	+	Rohöl	+
Diesekraftstoffe	+	Salpetersäure <5 %	o
Erdöl- und Erdölprodukte	+	Salzsäure <10 %	+
Essigsäure verdünnt <5 %	+	Schwefeldioxid (feucht und trocken)	+
Ethanol <85 % (Ethylalkohol)	+	Schwefelkohlenstoff	+
Fette, Öle und Wachse	+	Schwefelsäure <5 %	o
Fluorwasserstoffsäure verdünnt (Flusssäure)	o	Testbenzin	+
Gerbsäure verdünnt <7 %	+	Tetrachlorkohlenstoff (Tetrachlormethan)	+
Glycerin (Trihydroxipropan)	+	Tetralin (Tetrahydronaphthalin)	o
Glykol	o	Toluol	-
Huminsäure	+	Trichloraethylen	o
Imprägnieröle	+	Wasserstoffperoxid <30 % (Wasserstoffsperoxid)	+
Kalilauge	+	Xylol (Xylen)	-

+ = beständig 0 = zeitlich begrenzt - = unbeständig *Die Einlagerung erfolgte bei +20°C Chemikalentemperatur.

Hinweis

Alle in diesem Technischen Datenblatt enthaltenen Angaben und Empfehlungen stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Sie beruhen auf unseren Forschungsergebnissen und Erfahrungen. Sie sind jedoch unverbindlich, da wir für die Einhaltung der Verarbeitungsbedingungen nicht verantwortlich sein können, da uns die speziellen Anwendungsverhältnisse beim Verwender nicht bekannt sind. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob von dem angegebenen Produkt die von Ihnen gewünschten Eigenschaften erbracht werden. Ein Anspruch daraus ist ausgeschlossen. Für falschen oder zweckfremden Einsatz trägt der Verarbeiter die alleinige Verantwortung.